



ALLES HAT ZWEI SEITEN Auch ein Skizzenbuch. Doch dessen Einzelseiten sind nicht zwei getrennt zu bearbeitende Blätter, sondern ein zusammengehörender Gestaltungsraum. Der Bund, der die Seiten teilt, stört dabei nicht. Im Gegenteil. Bildelemente können zum Beispiel so platziert werden, dass sie beide Seiten miteinander verklammern. Wie auch bei einem ungeteilten Zeichenpapier, gibt es eine Vielzahl von kompositorischen Möglichkeiten, eine Doppelseite spannungsvoll zu gestalten. Mutige Anschnitte oder Ausschnitte, diagonale Teilungen, vergitterte Bildräume, Hell-Dunkel-Kontraste, interessante Flächenbezüge, das »Hereinkommen« von Motiven von außerhalb in das Gestaltungsformat, deren Verschwinden im Bund oder aus der Bildfläche, Dialoge von Motiven über den Bund hinweg und anderes mehr. Sollten Sie also gewohnt sein, Ihr zu zeichnendes Objekt immer in die Mitte eines einzelnen Blatts zu setzen, dann probieren Sie mutig mal ganz andere Platzierungen aus. So wird die komplette Fläche einer Doppelseite im Skizzenbuch Teil der Gesamtgestaltung. Siehe auch Tipp 58.